



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Gabi Schmidt, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 18/1598

Digitale Bildung an Bayerns Schulen nachhaltig fördern

Der Landtag begrüßt, dass die Staatsregierung bei der Digitalisierung der Schulen kraftvoll in Vorleistung gegangen ist und die kommunalen und privaten Schulaufwandsträger bei der Finanzierung der IT-Ausstattung der Schulen unterstützt. Es stehen Landesmittel in Höhe von 212,5 Mio. Euro zur Verfügung, die die Schulaufwandsträger zuverlässig in voller Höhe abrufen können. Weil bei der digitalen Bildung Technik und Pädagogik Hand in Hand gehen müssen, sollen neben den Maßnahmen im Bereich IT-Ausstattung auch die geplanten pädagogischen Maßnahmen weiter konsequent umgesetzt werden.

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

III. Vizepräsident